

# KRW

**Titel des Objektes:**

Kugel - und Rollenlagerwerk Leipzig GmbH

**Adresse:**

Gutenbergstraße 6, 04178 Leipzig

**Stadtteil:**

Böhlitz-Ehrenberg

**Industriezweig/Branche/Kategorie:**

Maschinenbauzulieferer

**Datierung:**

1934

**Kurzdarstellung:**

Im Jahre 1934 wurde, unter Leitung von Herrn Friedrich Wilhelm Witte, die Firma „Deutsche Kugellager Fabrik“ DKF (Werk II) auf einer Gesamtfläche, im Leipziger Ortsteil Böhlitz-Ehrenberg, von ca. 57.000 m<sup>2</sup> errichtet. Die Gründung der Deutschen Kugellagerfabrik GmbH, mit dem Sitz in Leipzig Plagwitz, erfolgte im Jahre 1904. Die Firma war unter den Leipzigern als „Kullerbude“ bekannt. Die Belegschaft umfasste im Jahr 1939 schon 750 Mitarbeiter und stieg bis zum Jahr 1942 auf 1500 Mitarbeiter.

**Objektgröße:**

Die Objektgröße umfasst heute (2017) ca. 14.000 m<sup>2</sup>.

**Ursprüngliche Nutzung:**

Herstellung von Wälzlagern für die Automobil- und Werkzeugindustrie, für Diesel-Flug- und Panzermotoren.

**Heutige Nutzung:**

Fertigung von hochwertigen Wälzlagern für die Industriebereiche [Schwerindustrie](#), [Bahn & Transportwesen](#), [Energie & Kraftwerke](#), Getriebebau, [Maschinenbau](#) sowie [Schiffbau & Hafentechnologie](#).

**Bau- und Firmengeschichte:**

- 1904 Gründung der Deutschen Kugellagerfabrik (DKF) in Leipzig-Plagwitz
- 1934 Bau der Werkhallen „DKF“ Werk II in Böhlitz-Ehrenberg
- 8. Aug. 1946 Umwandlung des Betriebes in eine sowjetische Aktiengesellschaft „SAG“
- 1955 Überführung in das Volkseigentum mit der Firmenbezeichnung „VEB DKF Wälzlagerwerk Leipzig“
- 1990 Einbindung in der FAG Konzern mit der Umfirmierung „DKFL deutsche Kugellagerfabrik GmbH“
- 30. Juli 1993 Gesamtvollstreckung
- 20. Dez. 1993 Neugründung des Unternehmens unter dem Firmennamen „KRW Kugel- und Rollenlagerwerk Böhlitz-Ehrenberg GmbH“
- 1998 Umbenennung des Unternehmens in „Kugel- und Rollenlagerwerk Leipzig GmbH“

### **Objektbeschreibung:**

Verwaltungsbau aus Backstein und die Fertigungshallen aus Backstein und in Shed - Dachbauweise.

### **Quellen:**

Unterlagen aus dem Förderverein Ortsgeschichte Böhlitz - Ehrenberg e.V.

### **Text und Bilder:**

Fr. Krüger (KRW) / Hr. Binnemann (KRW) - Stand November 2017